

Zusammenfassungen

STANDARDS FÜR DIE LEHRERBILDUNG

Ewald Terhart

Westf. Wilhelms-Universität Münster, Deutschland

Institut für Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik

Eine empirische Erfassung der tatsächlichen Wirkungen von Lehrerbildung auf die Kompetenzen der Ausgebildeten sowie auf ihr späteres berufliches Handeln benötigt vorab definierte Standards. Durch diese Standards wird definiert, welche Kompetenzen in welchem Grad der Ausprägung am Ende der verschiedenen Ausbildungsabschnitte vorhanden sein sollten. Solche Anforderungen an die Lehrerbildung bzw. ihre Absolventen sind schon immer formuliert worden — allerdings eher formal, recht vage und insofern unüberprüfbar. Der Autor begründet die Notwendigkeit von Standards für die Lehrerbildung und legt Vorschläge für solche Standards vor. Diese Vorschläge betreffen sowohl die erziehungswissenschaftlichen als auch die fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Elemente der Lehrerbildung. Darüber hinaus werden begriffliche Unterscheidungen zwischen Kompetenzen und Standards eingeführt, ebenso wird ein Beispiel für die unterschiedliche Stufen der Ausprägung von Lehrerkompetenz vorgestellt. Abschließend geht es um unterschiedliche Formen der empirischen Erfassung von Kompetenzen.

Stichworte: Standards für Lehrerbildung, wichtige Lehrerkompetenzen, die erziehungswissenschaftlichen, fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Elemente der Lehrerbildung.